

„JtfO“: Tennisjugend aus ganz Deutschland trifft sich in Berlin

Im Rahmen des Schulsportwettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ werden auch die Bundessieger in der Sportart Tennis ermittelt

Vom 17. bis 21. September 2017 finden die Wettkämpfe im Tennis auf den drei Tennisanlagen des TC Blau-Weiß 1899 Berlin, des Berliner Sport-Clubs und des TC Wilmersdorf statt. Insgesamt 32 Schulmannschaften mit rund 190 Mädchen und Jungen aus dem ganzen Bundesgebiet treten in der Wettkampfklasse III (12 bis 14-jährige Jugendliche) gegeneinander an.

Alle Mannschaften sind bereits in ihren jeweiligen Bundesländern in den Landesfinalspielen erfolgreich gewesen und vertreten in der Bundeshauptstadt nun die Farben ihrer Länder. Rund 15.000 Kinder und Jugendliche nehmen alljährlich an den verschiedenen Tennis-Wettbewerben bundesweit teil. Insbesondere bei den Grundschulmeisterschaften, die in einigen Bundesländern stattfinden, wird der olympische Gedanke sehr gut umgesetzt, getreu dem Motto: „Dabei sein ist alles!“

„Jugend trainiert für Olympia“ gibt es bereits seit Ende der 60er Jahre – mittlerweile in 19 olympischen Sportarten. In drei Finalveranstaltungen – Winter-, Frühjahrs- und Herbstfinale – werden die Bundessieger in verschiedenen Altersklassen ermittelt. Die Sportart Tennis ist seit Mitte der siebziger Jahre dabei. Ein besonderes Erlebnis für alle, die einmal dabei sein können und sich über die Landesfinalveranstaltungen qualifiziert haben – so schwärmen auch Jahre nach den Wettkämpfen die Beteiligten von der Veranstaltung.

Für Schulen ist der Wettbewerb, der als weltweit größter Schulsportwettbewerb gilt, eine gute Gelegenheit, sich über die eigenen Stadt- und Gemeindegrenzen hinaus zu präsentieren. Wer das Landesfinale gewinnt, vertritt sogar das eigene Bundesland: Das ist natürlich das Highlight für jede beteiligte Schule.

Beim diesjährigen Bundesfinale Tennis sind folgende Schulen dabei:

Mädchen:

Ludwig-Frank-Gymnasium Mannheim (Baden-Württemberg)
Friedrich-Dessauer-Gymnasium Aschaffenburg (Bayern)
John-F.-Kennedy-Schule Berlin
Ökumenisches Gymnasium zu Bremen
Hermann-Böse-Gymnasium Bremen
Gymnasium Oberalster Hamburg
Albert-Einstein-Schule Schwalbach am Taunus (Hessen)
CJG Christophorusgymnasium Rostock (Mecklenburg-Vorpommern)
Carl-Friedrich-Gauß-Schule Hemmingen (Niedersachsen)
Privates Gymnasium Schloss Hagerhof (Nordrhein-Westfalen)
Heinrich-Heine-Gymnasium Kaiserslautern (Rheinland-Pfalz)
Gymnasium am Rothenbühl Saarbrücken (Saarland)
Wiprecht-Gymnasium Groitzsch (Sachsen)
Elisabeth-Gymnasium Halle/Saale (Sachsen-Anhalt)
Gymnasium Wentorf (Schleswig-Holstein)
Christliches Gymnasium Jena (Thüringen)

Jungen:

Otto-Hahn-Gymnasium Ludwigsburg (Baden-Württemberg)
Friedrich-Dessauer-Gymnasium Aschaffenburg (Bayern)
Heinrich-Böll-Oberschule Berlin
John-F-Kennedy-Schule Berlin
Oberschule an der Ronzelenstraße Bremen
Gymnasium Hochrad Hamburg
Schillerschule Frankfurt (Hessen)
Gymnasium Am Sonnenberg Crivitz (Mecklenburg-Vorpommern)
Schillerschule Hannover (Niedersachsen)
Norbert-Gymnasium Knechtsteden (Nordrhein-Westfalen)
Gymnasium auf der Karthause Koblenz (Rheinland-Pfalz)
Gymnasium am Rothenbühl Saarbrücken (Saarland)
Gymnasium Dresden-Bühlau (Sachsen)

Nobertusgymnasium Magdeburg (Sachsen-Anhalt)
Johannes-Brahms-Gymnasium Pinneberg (Schleswig-Holstein)
Ernst-Abbe-Gymnasium Eisenach (Thüringen)

Die letztjährigen Bundessieger sind auch in diesem Jahr wieder mit von der Partie. Im März 2017 vertraten die Carl-Friedrich-Gauß-Schule Hemmingen (Mädchen) und das Otto-Hahn-Gymnasium Ludwigsburg (Jungen) die deutschen Farben recht erfolgreich bei der in Recife (Brasilien) stattfindenden Schultennis-Weltmeisterschaft. Die Mädchen gewannen dabei die Silbermedaille und die Jungen belegten am Ende einen guten neunten Rang.

Alle Teams treffen bereits am Sonntag, 17. September in Berlin ein. Der erste offizielle Programmpunkt ist nach der Begrüßung die Einweisung der Mannschaftsführer durch die Turnierleitung. Dieser gehören als Mitglieder des Schiedsgerichts Angela Luce-Höher, Tobias Fuchs und Hartmut Kneiseler (alle Berlin), Christian Efler (Besigheim), Klaus Friedrich (Essen) und Klaus Roßdeutscher (Dortmund) an. Unterstützt wird die Turnierleitung darüber hinaus von Verena und Andreas Harsdorff (TC BW 1899 Berlin) und den Mitgliedern der DTB-Kommission für Schultennis Steffen Girbig (Naumburg), Bernd Jung (Bordesholm) und Lars-Christian Köhler (Bremen).

Pressekontakt

Deutscher Tennis Bund e.V.
Telefon: +49 40 41178-253
Telefax: +49 40 41178-255
E-Mail: presse@tennis.de